

## **Starke Kommunen – Starkes Land AktivRegion Rhein-Wied**

(Verbandsgemeinden Bad Hönningen, Linz am Rhein und Waldbreitbach)

### **Pressemitteilung anlässlich des „Dialog 60 Plus“ am 24.03.15 in Linz am Rhein**

Zum „Dialog 60 Plus“ waren am Dienstag, 24.03.15 in der VG-Verwaltung Linz am Rhein zahlreiche ehrenamtlich Interessierte, die regionale Arbeitsgruppe „Ehrenamt und Senioren“, Vertreter der drei Verbandsgemeinden der AktivRegion Rhein-Wied sowie die Presse eingeladen.

Im Mittelpunkt stand die Vorstellung der Ergebnisse der „Umfrage 60 Plus“, welche die AktivRegion Rhein-Wied im Rahmen der Initiative „Starke Kommunen – Starkes Land“ des Innenministeriums Rheinland-Pfalz von Oktober bis zum 31. Dezember 2014 durchgeführt und nun vorgestellt wird. Über den Kontaktbogen zur Umfrage hatten sich auch die geladenen ehrenamtlich Interessierten gemeldet, die nun im „Dialog“ in die Arbeit der AktivRegion eingebunden werden sollen. Alle ehrenamtlich Interessierten wurden von Bürgermeister Hans-Günter Fischer (VG Linz) und Bürgermeister Werner Grüber (VG Waldbreitbach) herzlich willkommen geheißen. Beide Bürgermeister überreichten zum Schluss an vier GewinnerInnen aus der Verlosung aller registrierten Teilnehmer der „Umfrage 60 Plus“ einen Restaurant-Gutschein.

### **Ergebnisse der Umfrage 60 Plus**

An der Umfrage 60 Plus hatten sich insgesamt 120 Menschen aus der Region beteiligt, erläuterte Beatrix Ollig, vom Beratungsbüro Grontmij. Wenngleich dies keine überdurchschnittlich hohe Beteiligung war, sind die inhaltlichen Aussagen doch sehr wertvoll für die zukünftige Arbeit in den Projekten der AktivRegion Rhein-Wied, der Arbeit der Verbandsgemeinden und auch der Ortsgemeinden.

Für die Projekte der AktivRegion Rhein-Wied können z.B. folgende Ergebnisse der Umfrage für spezielle Projekte verwendet werden:

- Für das geplante Projekt „alternative Wohnformen“ können die Aussagen zu Wünschen nach Wohnformen im Alter aus der Umfrage herangezogen werden. 75 % der Befragten würden im Alter am liebsten zu Hausen wohnen bleiben, was Hinweis dafür ist, dass die Förderung der Mobilität im Alter sowie mobile Serviceangebote gefragt sind. Ca. 13 % der Befragten stellen sich eine veränderte Wohnform im Alter vor, darunter bevorzugt eine Hausgemeinschaft mit separaten altersgerechten Wohnformen oder ein altersgerechter Umbau des eigenen Heims. Weniger gefragt hingegen scheint die Senioren-Wohngemeinschaft zu sein.
- Die zahlreichen Hinweise aus der abgefragten Bewertung von Freizeit- und Bildungsangeboten in der Region werden direkt für die Erstellung der nächsten Auflagen des neuen „Programms 60 Plus“ in der AktivRegion verwendet. Hierzu sind Gespräche mit Bildungsträgern und VGn bzgl. einer möglichen Erweiterung oder Anpassung des Bildungsangebots angedacht. Insgesamt wurden die regionalen Angebote im Bereich „Sport und Gesundheit“, „Weiterbildung“, „Informationen rund ums Älterwerden“ und „Aktivitäten in der Gemeinschaft/Geselligkeit“ als ausreichend und qualitativ gut gesehen. Wünschenswert wären darüber hinaus z.B. mehr Informationsveranstaltungen zur Gesundheitsvorsorge, ermäßigte Teilnahmekosten für Senioren, eine Verbesserung der Mobilität zu den Veranstaltungen und eine bessere Bekanntmachung der Angebote. Letzteres dürfte mit dem jetzt erscheinenden Programm 60 Plus erbracht werden. Fahrangebote bestehen aktuell schon in der VG Linz am Rhein mit dem Bürgerfahrdienst – ein Angebot, welches für die ganze Region wünschenswert ist. Auch zum Thema Gesundheitsvorsorge ist man im Rahmen von SKSL in einem eigenen Handlungsfeld aktiv.

- Aus der Umfrage geht im Weiteren hervor, dass insgesamt noch zu wenig bekannt ist, an welche Beratungsstellen man sich bzgl. verschiedener Unterstützungsangebote im Alter wenden kann.

Der Wunsch nach Beratung und Informationen zu „Themen rund ums Älter“ (z.B. Patientenverfügung, Vererbung, Versicherungen und Sicherheit im Alltag) wurde von vielen Umfrageteilnehmern geäußert. Hier will die AktivRegion Rhein-Wied in Ergänzung zu bereits vorhandenen Angeboten (z.B. Vorträge in Gemeindecafés der VG Linz am Rhein) über verbesserte Informationsmöglichkeiten und eine Ausweitung spezieller Angebote nachdenken.

Die Umfrage 60 Plus war nicht zuletzt auch deshalb ein großer Erfolg, weil ein Drittel aller Befragten über das dazugehörige Kontaktformular ihr Interesse an einer ehrenamtlichen Tätigkeit mitgeteilt haben. Diese Interessierten sollen nun von den VGn im SKSL-Prozess persönlich eingebunden werden.

### Weitere Themen der AktivRegion Rhein-Wied

Im Dialog 60 Plus wurden alle Anwesenden auch allgemein über die Zukunftsinitiative „Starke Kommunen – Starkes Land“ des Innenministeriums Rheinland-Pfalz informiert (<http://starkekommunen-rlp.de>), in deren Rahmen die AktivRegion seit Anfang 2014 arbeitet und finanziell unterstützt wird.

Außerdem wurden alle bestehenden und seit 2014 in der AktivRegion neu eingerichteten Strukturen und AnsprechpartnerInnen im Bereich „Ehrenamt und Senioren“ vorgestellt. Alle am Ehrenamt Interessierten wurden herzlich zu weiteren Treffen im Bereich Ehrenamt und Senioren eingeladen, z.B. zu einem Runden Tisch „Ehrenamt und Senioren“ der VG Waldbreitbach am 27.04.2015 um 14.30 Uhr in der VG-Verwaltung.

Im Rahmen der Initiative „Starke Kommunen – Starkes Land“ wurde auch das jetzt fertig gestellte „Programm 60 Plus“ der Akademie AktivRegion Rhein-Wied für das 1. Halbjahr 2015 vorgestellt. Das Programm ist derzeit schon auf den Internetseiten der VGn online abrufbar und wird in den nächsten Tagen an bekannten öffentlichen Stellen ausgelegt (VG-Verwaltung, Läden, Banken, Gemeindecafés etc.). Für das Programm des 2. Halbjahres 2015 beginnen jetzt schon die Vorbereitungen. Alle bereits schon berücksichtigten sowie weiteren interessierten Anbieter sind aufgerufen, ihre Veranstaltungen von Juli - Dezember 2015 jetzt bei den Ansprechpartnern der Verbandsgemeinden zu melden.

Bei Fragen stehen Ihnen gern zur Verfügung:

Verbandsgemeinde Bad Hönningen

**Rudolf Schmitz** T 02635/7222, E [rschmitz@bad-hoenningen-vg.de](mailto:rschmitz@bad-hoenningen-vg.de)

**Bianca Theisen** T 02635/921937  [btheisen@bad-hoenningen-vg.de](mailto:btheisen@bad-hoenningen-vg.de)

Verbandsgemeinde Linz am Rhein

**Stefan Heck** T 02644/5601-14, E [stefan.heck@vg-linz.de](mailto:stefan.heck@vg-linz.de)

**Luzie Schwarz** (Ehrenamt): T 02644 / 5601–35, E [Luzie.Schwarz@vg-linz.de](mailto:Luzie.Schwarz@vg-linz.de)

**Klaus Krumscheid** (Senioren): T 02644 / 5601–59, E [Klaus.Krumscheid@vg-linz.de](mailto:Klaus.Krumscheid@vg-linz.de)

Verbandsgemeinde Waldbreitbach

**Veronika Steinebach** T 02638/8009-41 E [veronika.steinebach@waldbreitbach-vg.de](mailto:veronika.steinebach@waldbreitbach-vg.de)

**Rolf Schmidt-Markoski, SKSL-Bauftragter** T 02687/929507 E [Schmidt-Markoski@t-online.de](mailto:Schmidt-Markoski@t-online.de)

Ansprechpartnerinnen beim Büro Grontmij

**Marion Gutberlet** T 0261/30439-18, E [marion.gutberlet@grontmij.de](mailto:marion.gutberlet@grontmij.de)

**Beatrix Ollig** T 0261/30439-41, E [beatrix.ollig@grontmij.de](mailto:beatrix.ollig@grontmij.de)